



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) 2020/878)

---

## durgol® Swiss Espresso

---

---

### ***ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens***

#### **1.1. Produktidentifikator**

**Produktname** durgol® Swiss Espresso  
**Produktnummer** 70005-V9  
**Eindeutige Formelkennung (UFI)** UESH-3027-9205-Q9V9

#### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/des Gemischs** Entkalkungsmittel  
**Ungeeignete Verwendungen** Das Produkt (Gemisch) sollte nicht in Kombination mit anderen Reinigungs-/Entkalkungsmitteln verwendet werden.

#### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Bezeichnung des Unternehmens** Düring AG  
Langwiesenstrasse 1  
CH-8108 Dällikon  
Telefon +41 44 847 27 49  
[www.duringag.ch](http://www.duringag.ch)  
[www.durgol.com](http://www.durgol.com)

Distributor/Importeur:  
SWS Europe BV  
Nijverheidstraat 48  
6681LN Bommel

#### **1.4. Notrufnummer**

Tox Info Suisse: 145 (international +41 44 251 51 51)  
Het Nationaal Vergiftigingen Informatie Centrum (NVIC): +31(0) 88  
755 8000

#### **Überarbeitungsdatum**

13.11.2025

#### **Version**

3

---

durgol® Swiss Espresso

Druckdatum  
13.11.2025

---

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**      Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2, H315  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 2, H319

**Weitere Angaben**      Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

### **2.2. Kennzeichnungselemente**



**Signalwort**      Achtung

**Gefahrenhinweise**      H315: Verursacht Hautreizungen.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**      P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Ergänzende Informationen**      Keine.

**Produktidentifikator**      Nicht erforderlich.

**2.3. Sonstige Gefahren**      Keine bekannt.

---

## **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### **3.2. Gemische**

Nicht zutreffend.

<b>Inhaltsstoffe</b>	<b>Gewichts %</b>	<b>CLP Einstufung</b>	<b>Produktidentifikator</b>
Sulfamidsäure	10% - 15%	Eye Irrit. 2 H319, Skin Irrit. 2 H315, Aquatic Chronic 3 H412	CAS-Nr.: 5329-14-6 EG-Nr.: 226-218-8 INDEX-Nr.: 016-026-00-0

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

**Gefährliche Verunreinigungen**      Keine bekannt.

---

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**

<b>Einatmen</b>	Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen.
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser mindestens 5 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine besonderen Erste-Hilfe Massnahmen erforderlich. Das Produkt enthält keine nennenswerten Konzentrationen von Substanzen, die bekanntermaßen gesundheitsgefährdend sind.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei direktem Kontakt können Reizungen der Haut und Schleimhäute auftreten. Humantoxikologische Auswirkungen sind nicht bekannt.

---

## **ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Wasservollstrahl.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Das Produkt selbst brennt nicht. Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
<b>Besondere Löschhinweise</b>	Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

---

## **ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Einsatzkräfte** Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**6.2. Umweltschutzmassnahmen** Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben (Kunststoffbehälter aus HDPE).

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte** Siehe Kapitel 8 und 13.

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung** Erste-Hilfe-Massnahmen vor Arbeitsbeginn mit diesem Produkt festlegen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten** An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Den Behälter fest verschlossen halten. Im Originalbehälter lagern.

**7.3. Spezifische Endanwendungen** Keine Information verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

**Expositionsgrenzwert(e)** Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

#### **PNEC/DNEL**

##### **Sulfamidsäure (CAS 5329-14-6)**

EU - REACH (1907/2006) -  
Registration Data - Derived No  
Effect Levels (DNELs)

workers inhalation systemic effects long term exposure 70.5 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL (226-218-8)  
workers dermal systemic effects long term exposure 10 mg/kg  
bw/day DNEL (226-218-8)  
general population inhalation systemic effects long term exposure  
17.4 mg/m<sup>3</sup> DNEL (226-218-8)  
general population dermal systemic effects long term exposure 5  
mg/kg bw/day DNEL (226-218-8)

EU - REACH (1907/2006) -  
Registration Data - Predicted No  
Effect Concentrations (PNECs)

general population oral systemic effects long term exposure 5  
mg/kg bw/day DNEL (226-218-8)  
8.36 mg/kg sediment dw PNEC (sediment (freshwater), 226-218-8)  
0.84 mg/kg sediment dw PNEC (sediment (marine water), 226-218-  
8)  
5 mg/kg soil dw PNEC (soil, 226-218-8)  
1.8 mg/L PNEC (freshwater, 226-218-8)  
0.18 mg/L PNEC (marine water, 226-218-8)  
0.48 mg/L PNEC (freshwater (intermittent releases), 226-218-8)  
20 mg/L PNEC (sewage treatment, 226-218-8)

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen  
sind zu beachten.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

#### Handschutz

Ein spezieller Handschutz ist nicht erforderlich. Ein direkter  
Hautkontakt mit dem Produkt sollte vermieden werden.

#### Augenschutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

#### Haut- und Körperschutz

Kein Körperschutz erforderlich.

#### Thermische Gefahren

Keine.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in Oberflächengewässer  
oder in die Kanalisation gelangt.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig.
<b>Farbe</b>	Farblos.
<b>Geruch</b>	Charakteristisch.
<b>Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:</b>	0 °C - 100 °C
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn /- bereich:</b>	100 °C
<b>Entzündbarkeit:</b>	Nicht entflammbar in Kontakt mit Luft
<b>Untere und obere Explosionsgrenze:</b>	Keine.
<b>Flammpunkt:</b>	nicht entflammbar
<b>Zündtemperatur:</b>	Keine.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht zutreffend.
<b>Kinematische Viskosität:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit:</b>	vollkommen löslich (Wasser)
<b>Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log-Wert):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dichte und/oder relative Dichte:</b>	1.08
<b>Relative Dampfdichte:</b>	Nicht bestimmt.

**Partikeleigenschaften:** Nicht zutreffend.

## 9.2. Sonstige Angaben

**9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen** Saure Reserve nach Young et. al 6.10 g NaOH/100g Produkt

**9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen** Keine.

---

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität** Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und Laugen unter Wärmeentwicklung. Reagiert mit Carbonaten unter Bildung von Kohlendioxid.

**10.2. Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen** Nicht erforderlich.

**10.5. Unverträgliche Materialien** Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte** Normalerweise keine zu erwarten.

---

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität** **Sulfamidsäure (CAS 5329-14-6)**  
Dermal LD50 Rat > 2000 mg/kg (ECHA\_API)  
Oral LD50 Rat = 2140 mg/kg (ECHA)

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Keine.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<b>Reproduktionstoxizität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmalige Exposition</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Erfahrung am Menschen</b>	Keine Daten verfügbar.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

<b>Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Sonstige Angaben</b>	Keine Daten verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

<b>12.1. Toxizität</b>	Stoffname: Sulfaminsäure EG-Nr.: 226-218-8 CAS-Nr.: 5329-14-6 Index-Nr.: 016-026-00-0
	Akute Toxizität gegenüber Fischen <i>Pimephales promelas</i> (Dickkopfelritze); LC50 (96h); 70.3 mg/l (IUCLID)
	<i>Poecilia reticulata</i> (Guppy); LC50 (24h); > 2000 mg/l (IUCLID)
	Akute Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren Keine Daten verfügbar.
	Toxizität gegenüber Wasserpflanzen z.B. Algen Keine Daten verfügbar.
	Toxizität gegenüber Mikroorganismen z.B. Bakterien <i>Pseudomonas putida</i> ; EC10 (16h); > 1000 mg/l (IUCLID)
	Kläranlage, Belebtschlamm (anaerob); EC50 (24h); > 10000 mg/l (IUCLID)
	Chronische Toxizität gegenüber Fischen Keine Daten verfügbar.
	Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren Keine Daten verfügbar.
<b>Sulfamidsäure (CAS 5329-14-6)</b>	
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	LC50 96 h <i>Pimephales promelas</i> 14.2 mg/L [static] (EPA)
Ecotoxicity - Water Flea - Chronic Toxicity Data NOEC	NOEC 21 d <i>Daphnia magna</i> 19 mg/L [flow-through] (reproduction, ECHA_API) (ECHA_API)

<b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich. Die biologische Abbaubarkeit ist für dieses Produkt nicht relevant, da der theoretisch abbaubare organische Anteil weniger als 0,1 % beträgt.
<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.
<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.7. Andere schädliche Wirkungen</b>	Dieser Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) betrachtet.

---

## ***ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung***

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

<b>Ungebrauchtes Produkt</b>	Nach der Abfallverzeichnisverordnung 2001/118/EG (AVV) werden Produkt und Produktreste nicht als gefährlicher Abfall eingestuft. Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden.
<b>Ungereinigte Verpackungen</b>	Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

---

## ***ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport***

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	Nicht zutreffend.
<b>14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung</b>	Nicht zutreffend.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	Nicht zutreffend.
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	Nicht zutreffend.
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Nicht zutreffend.
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender</b>	Nicht zutreffend.
<b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht zutreffend.

## UN-Modellvorschriften

ADR/RID	Nicht unterstellt.
IMDG	Nicht unterstellt.
IATA	Nicht unterstellt.
Weitere Angaben	Keine.

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<b>Rechtsvorschriften</b>	Keine.
<b>Sulfamidsäure (CAS 5329-14-6)</b>	
EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	Use restricted. See entry 75.
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates	Present ([226-218-8])
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS	Reg. no. 1266, hazard class 1 - slightly hazardous to water

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung** Nicht erforderlich.

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

<b>Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme</b>	Keine.
<b>Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze</b>	H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
<b>Weitere Information</b>	Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

## **Haftungsausschluss**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.